

Rechenschaftsbericht 2021

Master s Best-Invest C

Miteigentumsfonds gemäß InvFG iVm AIFMG

1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021

ISIN: (T) AT0000745187

Kapitalanlagegesellschaft
SPARKASSE 
Oberösterreich

Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Publikumsfonds

Anleihefonds

BarReserve	der Anleihefonds mit kurzer Laufzeit
AustroRent	der Anleihefonds „made in Austria“
AustroMündelRent	der mündelsichere Anleihefonds
ClassicBond	der Euro-Staatsanleihefonds
InterBond	der Internationale Anleihefonds
s EthikBond	der internationale Ethik-Anleihefonds
GermanRent	der Anleihefonds deutscher Emittenten
DollarReserve	der Dollar-Anleihefonds
BusinessBond	der internationale Unternehmensanleihefonds
s Reserve	der Anleihefonds mit kurzer Laufzeitenstruktur

Mischfonds

s RegionenFonds	der gemischte Fonds in stabilen Wirtschaftsräumen
s EthikMix	der internationale Ethik-Mischfonds

Aktienfonds

EuroPlus 50	der europäische Aktienfonds
InterStock	der internationale Aktienfonds
s EthikAktien	der internationale Ethik-Aktienfonds
ViennaStock	der österreichische Aktienfonds
s Generation	der internationale Aktienfonds, erneuerbare Energien und Wasser
Money&Co Equity	der internationale Aktienfonds
s Top AktienWelt	der internationale Aktienfonds mit Dividendenstärke

Strategiefonds

Bond s Best-Invest	der Strategiefonds in internationale Anleihen
Master s Best-Invest A	der Strategiefonds mit stabilem Ertragsprofil
Master s Best-Invest B	der Strategiefonds mit ausgewogenem Ertragsprofil
Master s Best-Invest C	der Strategiefonds mit dynamischem Ertragsprofil
Aktiva s Best-Invest	der Strategiefonds für betriebliche Vorsorge
Equity s Best-Invest	der Strategiefonds in internationale Aktien
s Future Trend	der Strategiefonds in internationale Themen und Branchen
s Emerging	der Strategiefonds in Emerging Markets
Money&Co Best Of	der Strategiefonds in internationale Aktien
s Economic	der Anleihe-Strategiefonds mit Konjunkturzyklus-Modell

Wertsicherungsfonds

s Protect Strategie	der Strategiefonds mit innovativem Wertsicherungskonzept
----------------------------	--

Inhaltsverzeichnis

Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.....	2
Allgemeine Fondsdaten	5
Fondscharakteristik.....	5
Anlagegrundsatz	6
Anlagepolitik.....	6
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte	8
Entwicklung des Fonds	9
Übersicht über die letzten 3 Rechnungsjahre in EUR.....	10
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	11
Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2021	14
Wesentliche Änderungen (gemäß § 20 Abs. 2 Z 4 AIFMG) im abgelaufenen Geschäftsjahr	16
Angaben zur Vergütungspolitik (gemäß § 20 Abs. 2 Z 5 und 6 AIFMG)	16
Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)	17
Bestätigungsvermerk.....	18
Informationsangaben für Anleger gemäß § 21 AIFMG	22
Grundlagen der Besteuerung für den Fonds	23
Fondbestimmungen gemäß InvFG 2011 iVm AIFMG	24
Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.	31

Quellen:

Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. – eigene Berechnungen
OeKB – Profitline der Österreichischen Kontrollbank AG

Performance:

Bitte beachten Sie, dass die Performanceergebnisse aus der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die Zukunft zulassen.

Prospekthinweis:

Mitteilung über Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft: Wir weisen darauf hin, dass Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) gemäß InvFG, die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) für die von uns verwalteten Investmentfonds entsprechend den Bestimmungen des InvFG und AIFMG erstellt, auf unserer Homepage (www.s-fonds.at) veröffentlicht worden sind, wichtige Risikohinweise enthalten und alleinige Verkaufsunterlage darstellen. Prospekte, Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) und Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) stehen - jeweils in der geltenden Fassung in deutscher Sprache - dem interessierten Anleger kostenlos bei der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. sowie bei der Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich Bank AG zur Verfügung und sind auch auf www.s-fonds.at abrufbar.

Der Fonds investiert überwiegend in Anteile anderer Investmentfonds.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Wertpapierfonds können je nach Marktlage sowohl steigen als auch fallen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir, die **Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m. b. H.** danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Wir erlauben uns, Ihnen nachstehend den Rechenschaftsbericht des **Master s Best-Invest C** – Miteigentumsfonds in der Form eines Anderen Sondervermögens gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idG (InvFG) in Verbindung mit Alternative Investmentfonds Manager Gesetz (AIFMG) – für das Rechnungsjahr **1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021** vorzulegen.

Wir bieten Fonds für private und institutionelle Anleger. Dadurch können wir Ihnen die Möglichkeit anbieten, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich.

In diesem Rechenschaftsbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlage.

Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich. Tagesaktuelle Informationen zu Fondsspreisen finden Sie im Internet unter www.s-fonds.at.

**Sparkasse Oberösterreich
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**

Allgemeine Fondsdaten

Tranche	Auflagedatum	ISIN
ISIN thesaurierend	02.05.2000	AT0000745187

Fondscharakteristik

Fondswährung:	EUR
Rechnungsjahr:	01.06. – 31.05.
Ausschüttungs-/ Auszahlungs-/ Wiederveranlagungstag:	01.08.
Verwaltungsgebühr:	bis zu 1,36 % p.a.*
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos:	Commitment-Ansatz (laut 4. Derivate-Risikoberechnungs- und Meldeverordnung; 3. Hauptstück)
Fondstyp:	Publikumsfonds
Depotbank/Verwahrstelle:	Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
Verwaltungsgesellschaft:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13, 4020 Linz www.s-fonds.at Firmenbuchnummer: FN87231g
Fondsmanagement:	Sparkasse OÖ KAG
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41, 4020 Linz
Steuerliche Behandlung im Privatvermögen:	endbesteuert

*Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr (siehe Angabe unter Ertragsrechnung/Entwicklung des Fondsvermögens) kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren.
Für Anteile an anderen Investmentfonds, in die der Fonds im Rahmen seiner Anlagepolitik investieren kann, kann eine Verwaltungsvergütung von bis zu 2,20 % des anderen Fondsvermögens verrechnet werden. Gegebenenfalls kann bei Anteilen anderer Investmentfonds zusätzlich eine Performance Fee anfallen.

Anlagegrundsatz

Master s Best-Invest C ist ein gemischter Strategiefonds, der durch die Veranlagung in Aktien- und Anleihefonds eine breite Streuung bietet. Dieser Fonds veranlagt mindestens 35 % bis zu maximal 50 % des Fondsvermögens in internationale Aktienfonds und mindestens 50 % in internationale Rentenfonds.

Master s Best-Invest C investiert hauptsächlich in Anteile anderer Investmentfonds.

Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

Anlagepolitik

Der abgelaufene Berichtszeitraum war geprägt von einer äußerst erfreulichen Wertentwicklung am internationalen Finanzmarkt. Von dieser Wertentwicklung konnte auch der Fonds profitieren. Das alles dominierende Thema war die Corona-Pandemie. Auch wenn durch zahlreiche Lockdowns zur Bekämpfung der Corona-Pandemie die Weltwirtschaft enorme Einbußen hinnehmen musste, konnte der Aktienmarkt nach dem Tief Ende März eine unvergleichliche Aufholjagd verzeichnen. Die lockere Geldpolitik der Notenbank und noch nie dagewesene Unterstützungsprogramme der Staaten belebten die Aktienmärkte. Die Nachrichten bezüglich wirksamer Impfstoffe im November beflogen die Märkte weiter. Besonders in den Regionen Europa, Amerika und weiten Teilen von Asien scheint die Corona-Pandemie überwunden zu sein.

Zweites wesentliches marktbewegendes Thema war sicherlich die US-Präsidenten Wahl. Der Sieg Bidens ließ viele Finanzmarktteilnehmer auf ein politisch ruhigeres Fahrwasser in der Zukunft hoffen.

Auf der Anleihenseite halten die massiven fiskal- und geldpolitischen Maßnahmen die Renditen der Staatsanleihen (auch wenn diese seit dem Jahreswechsel angestiegen sind) historisch gesehen auf niedrigem Niveau. Die Leitzinsen dürften sowohl in Amerika als auch in Europa noch für längere Zeit bei Null bleiben. Die amerikanische Notenbank Fed hat mit ihrem neuen durchschnittlichen Inflationsziel von 2% den Markt auf länger anhaltend niedrige Zinsen vorbereitet.

Wir haben in diesem Umfeld innerhalb unserer Aktientangente die Regionen Nordamerika, Europa und Japan über weite Teile des Berichtszeitraums neutral zum Vergleichsmarkt positioniert. Aus Angst vor weiteren Lockdowns in Europa hatten wir Europa zu Gunsten von Amerika vorübergehend reduziert. Mit dem Aufkommen der positiven Nachrichten bezüglich wirksamer Impfstoffe haben wir die europäische Untergewichtung wieder rückgeführt. Wir haben während des gesamten Berichtszeitraums unsere Emerging Markets Quote unverändert bei ca. 10 % gehalten. Wir sind weiterhin der Meinung, dass diese Assetklasse in jedem Portfolio ihre Berechtigung hat. Die Aktienquote hatten wir aufgrund der Corona- Pandemie in der Mitte der möglichen Bandbreite gehalten. Mit der Entwicklung der Impfstoffe haben wir die Aktienquote erhöht.

Innerhalb unserer Anleihequote haben wir auf Sonderchancen wie Unternehmens-, High Yield- und Emerging Marketsanleihen gesetzt, auch wenn wir diese im Zuge der Corona-Pandemie etwas reduziert haben. In weiterer Folge haben wir die Quoten wieder erhöht, wenn auch nicht auf die maximal mögliche Ausnutzung. Des Weiteren hatten wir innerhalb der Staatsanleihenveranlagung

das Zinsänderungsrisiko während des gesamten Berichtszeitraums unterhalb des Gesamtmarktes positioniert.

Fondsmanagement
Sparkasse OÖ KAG

Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte

Veränderung: 01.06.2020 bis 31.05.2021

Entwicklung der internationalen Anleihemärkte in EUR

USA	-12,23 %	Spanien	0,77 %
Japan	-11,03 %	Portugal	1,51 %
UK	-3,71 %	Schweden	0,97 %
Euroland	0,64 %	Norwegen	2,08 %
Deutschland	-1,76 %	Polen	-2,44 %
Frankreich	-0,97 %	Südafrika	27,13 %
Italien	5,48 %	Neuseeland	-0,02 %
Niederlande	-1,65 %	Australien	0,94 %
Österreich	-2,06 %	Kanada	-1,49 %

International anerkannte Indizes bilden den Anleihemarkt der jeweiligen Region ab und umfassen internationale Staatsanleihen mit einer Laufzeit von über einem Jahr.

Global Treasury Index	-6,27 %	EMBI Global Core	0,18 %
Europäischer Unternehmensanleihe-Index	4,70 %	Amerikanischer Unternehmensanleihe-Index	-5,59 %

Entwicklung der Indices an den internationalen Aktienmärkten in EUR

USA / Dow Jones	23,63 %	Italien / MIB Index	35,88 %
S&P 500 Index	25,49 %	Spanien / IBEX 35	26,69 %
Nasdaq Composite	31,28 %	Frankreich / CAC 40	35,37 %
Japan / NIKKEI 225	16,98 %	Niederlande / AEX	31,47 %
UK / FTSE 100	18,33 %	Österreich / ATX	47,91 %
DAX Index	28,28 %	Kanada / TSX Composite Index	32,83 %
EURO Stoxx 50 € PR	31,24 %	Schweiz / SMI	11,67 %
Weltaktienindex Morgan St.	25,15 %	Emerging Markets Index M. S.	31,63 %

Devisenveränderung im Vergleich zum Euro

US Dollar	-8,92 %	Ungarische Forint	-0,68 %
Japanischer Yen	-10,58 %	Polnische Zloty	-1,68 %
Pfund Sterling	3,62 %	Tschechische Krone	5,14 %
Schweizer Franken	-2,64 %	Kanadischer Dollar	2,47 %
Norwegische Krone	5,14 %	Australischer Dollar	3,62 %
Dänische Krone	0,25 %	Neuseeland Dollar	5,23 %
Schwedische Krone	2,79 %	Südafrikanischer Rand	15,15 %

Gold/Unze in USD	9,62 %
------------------	--------

Ölpreis / Brent in USD	80,90 %
------------------------	---------

Entwicklung des Fonds

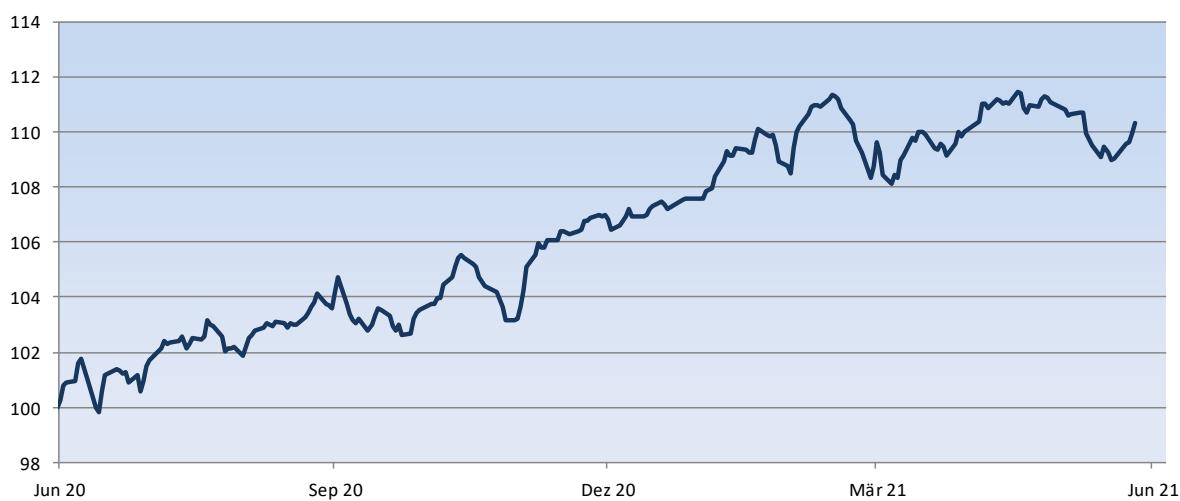
Fondsdaten in EUR	per 31.05.2020	per 31.05.2021
Fondsvermögen gesamt	73.241.253,78	94.358.107,69
Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	129,87	143,19
Auszahlung / Thesaurierung in EUR	ab 03.08.2020	ab 02.08.2021
Auszahlung (KESt) je Thesaurierungsanteil	0,3711	0,5343
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag je Thesaurierungsanteil	1,7032	2,5385
Umlaufende Anteile	per 31.05.2020	per 31.05.2021
Thesaurierungsanteile	563.955,810	658.979,025

Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode je Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages	Thesaurierungsanteile
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	129,87
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	143,19
Nettoertrag pro Anteil	13,72
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in % ¹⁾	10,57

1) Unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum Rechenwert am Ausschüttungstag. (OeKB-Methode)

Graphische Darstellung der Wertentwicklung des abgeschlossenen Rechnungsjahres in %



Übersicht über die letzten 3 Rechnungsjahre in EUR

Thesaurierungsanteile

Rechnungsjahr	Fondsvermögen gesamt	Errechneter Wert je Anteil	Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	Auszahlung gem. § 58 Abs 2 InvFG	Wertentwicklung in % *
2018/19	66.043.838,66	127,93	1,9274	0,3990	0,38
2019/20	73.241.253,78	129,87	1,7032	0,3711	1,82
2020/21	94.358.107,69	143,19	2,5385	0,5343	10,57

*) Unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum Rechenwert am Ausschüttungstag. (OeKB-Methode)

Verwendung des Thesaurierungsergebnisses: (ISIN: AT0000745187)

Für das Rechnungsjahr 2020/21 wird für 658.979,025 Thesaurierungsanteile eine Wiederveranlagung in der Höhe von EUR 2,5385 je Anteil vorgenommen.

Im Hinblick auf § 58 Abs 2 des Investmentfondsgesetzes ist für die Thesaurierungsanteile ein Betrag in der Höhe der auf den Jahresertrag entfallenden KEST (EUR 0,5343 je Anteil) auszuzahlen, das sind bei 658.979,025 Thesaurierungsanteilen insgesamt EUR 352.092,49.

Die KEST ist in dieser Höhe von den depotführenden Kreditinstituten einzubehalten und abzuführen, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode pro Anteil in Anteilscheinwährung ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

AT0000745187 Thesaurierer EUR	
Anteilwert am Beginn des Rechnungsjahres (563.955,810 Anteile)	129,87
Ausschüttung / Auszahlung am 03.08.2020 (entspricht rund 0,0028 Anteilen bei einem Rechenwert von 131,95)	0,3711
Anteilwert am Ende des Rechnungsjahres (658.979,025 Anteile)	143,19
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	143,59
Nettoertrag pro Anteil	13,72
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr	10,57 %

2. Fondsergebnis

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinsenerträge (exkl. Ertragsausgleich)	233.840,32
Dividendenerträge	125.539,51
Sonstige Erträge 7)	<u>22.416,21</u>
Summe Erträge (ohne Kursergebnis)	381.796,04
Sollzinsen	- 5.292,09

Aufwendungen

Vergütung an die KAG	- 874.050,98
Kosten für Wirtschaftsprüfer u. strl. Vertretung	- 9.065,64
Publizitätskosten	- 409,26
Wertpapierdepotgebühren	- 71.244,93
Depotbankgebühren	0,00
Kosten für den externen Berater	<u>0,00</u>
Summe Aufwendungen	- 954.770,81
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	<u>19.242,62</u>

Ordentl. Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

- 559.024,24

Realisiertes Kursergebnis 1) 2)

Realisierte Gewinne 3)	2.614.497,43
Realisierte Verluste 4)	<u>- 197.588,00</u>

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

2.416.909,43

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

1.857.885,19

b. Nicht realisiertes Kursergebnis 1) 2)

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses 6)

6.207.833,92

Ergebnis des Rechnungsjahres 5)

8.065.719,11

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres

167.054,46

Fondsergebnis gesamt

8.232.773,57

3. Entwicklung des Fondsvermögens

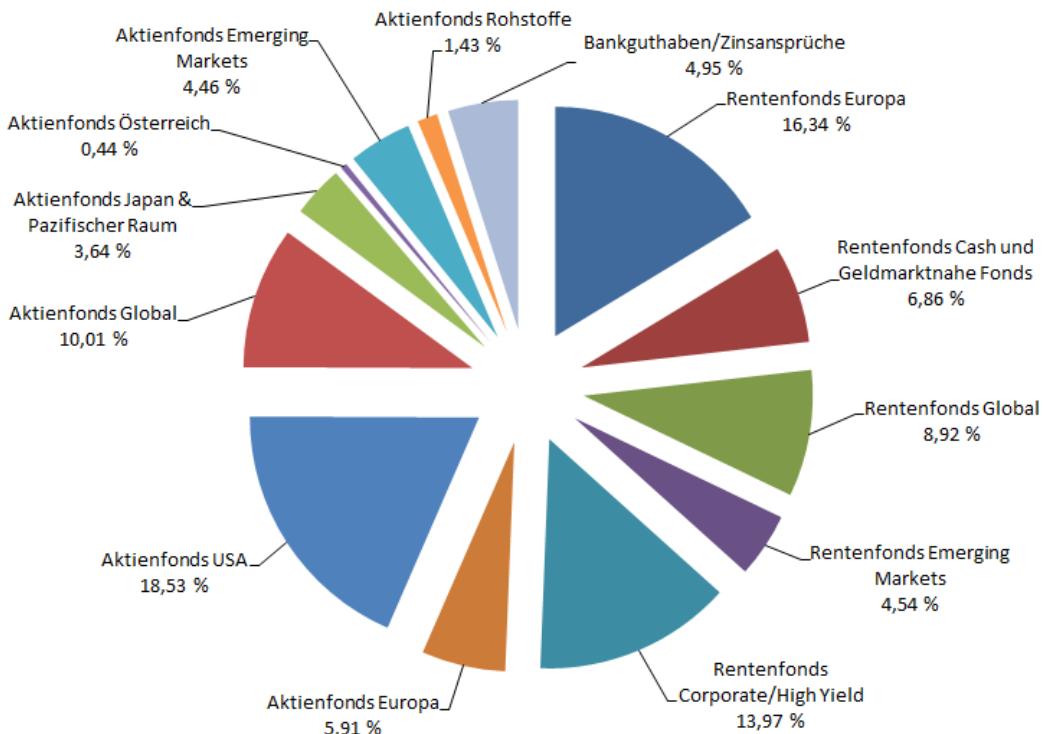
Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres	73.241.253,78
Ausschüttung / Auszahlung im Rechnungsjahr	- 214.566,03
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen	13.098.646,37
Fondsergebnis gesamt	
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	8.232.773,57
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres	94.358.107,69

- 1) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 2) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 8.624.743,35.
- 3) Davon Gewinne aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 4) Davon Verluste aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 5) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 62.236,73.
- 6) Davon Veränderung unrealisierte Gewinne EUR 4.778.051,94 und unrealisierte Verluste EUR 1.429.781,98.
- 7) Davon Erträge aus Wertpapierleihegeschäften iHv EUR 0,00 sowie sonstige Erträge iHv EUR 22.416,21.

Zusammensetzung des Fondsvermögens

	31. Mai 2020		31. Mai 2021	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Rentenfonds				
Europa	13,98	19,09	15,42	16,34
Cash und Geldmarktnahe Fonds	5,11	6,98	6,48	6,86
Global	4,45	6,08	8,42	8,92
Emerging Markets	3,59	4,90	4,28	4,54
Corporate/High Yield	9,44	12,89	13,18	13,97
Summe Rentenfonds	36,57	49,94	47,78	50,63
Aktienfonds				
Europa	3,67	5,02	5,58	5,91
USA	8,47	11,55	17,48	18,53
Global	8,74	11,91	9,44	10,01
Japan & Pazifischer Raum	6,16	8,42	3,44	3,64
Österreich	0,20	0,28	0,41	0,44
Emerging Markets	2,77	3,79	4,21	4,46
Rohstoffe	1,07	1,46	1,35	1,43
Summe Aktienfonds	31,08	42,43	41,91	44,42
Wertpapiere	67,65	92,37	89,69	95,05
Bankguthaben/Zinsenansprüche	5,59	7,63	4,67	4,95
Fondsvermögen	73,24	100,00	94,36	100,00

Geringfügige Abweichungen sind aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.



Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2021

Wertpapier-Bezeichnung	Kennnummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Stück/Nominales (Nom. in 1.000, ger.)								
Investmentzertifikate								
Investmentzertifikate auf Euro lautend								
Emissionsland Irland								
MET.-METZ.EUR.GROW.SUST.A	IE0002921868		1.943	2.081	8.233	243,390	2.003.829,87	2,12
						Summe Emissionsland Irland	2.003.829,87	2,12
Emissionsland Liechtenstein								
LGT-LGT SU.BD GL IN.LI.I1	LI0021090100		353	0	1.862	1.298,360	2.417.546,32	2,56
						Summe Emissionsland Liechtenstein	2.417.546,32	2,56
Emissionsland Luxemburg								
AMF-EUR.EQ.VAL.I2 UNH.EOA	LU1883315480		318	0	318	2.269,270	721.627,86	0,76
BGF-WORLD GOLD N.D2 EO	LU0252963623		3.733	2.757	10.643	42,060	447.644,58	0,47
BGF-WORLD MINING N.D2EO	LU0252963383		0	1.179	7.146	61,990	442.980,54	0,47
FID.FDS-AS.PA.OP. YACCEO	LU0345362361		0	1.567	24.003	36,360	872.749,08	0,92
FID.FDS-SU.EU.EQ.Y ACC EO	LU0318939419		39.759	37.021	77.457	18,600	1.440.700,20	1,53
GSF-EM.MKTS DEBT I EO AH	LU0242506524		25.130	16.040	62.057	21,090	1.308.782,13	1,39
MAND.FD-M.UNIQ.S.+M.C.E.G	LU0489687599		4	0	54	19.650,700	1.061.137,80	1,12
MULTIP.-KON.GD EQ.CCEO	LU1425270227		528	576	2.092	220,650	461.599,80	0,49
NORDEA 1-EUR.H.YLD BI-EUR	LU0141799097		28.637	1.695	72.286	39,800	2.876.982,80	3,05
T. ROWE PR-JAP.EQ. I EUR	LU0230817925		26.175	5.122	132.751	19,320	2.564.749,32	2,72
THR.L-GLE.M.S.-T.IN.IEH	LU0329574395		10.710	13.693	95.501	17,731	1.693.347,33	1,79
UBAM-GLBL HIGH YIE.IHCEUR	LU0569863755		3.560	0	6.989	171,860	1.201.129,54	1,27
						Summe Emissionsland Luxemburg	15.093.430,98	16,00
Emissionsland Österreich								
ALLIANZ PIMCO CORPORATE T	AT0000706502		616	0	2.989	79,510	237.655,39	0,25
AUSTROMUENDRELNT T	AT0000801246		1.768	6.193	5.697	127,950	728.931,15	0,77
AUSTRORENT T	AT0000859806		3.775	0	18.057	119,090	2.150.408,13	2,28
BARRESERVE T	AT0000952486		5.565	0	24.932	96,120	2.396.463,84	2,54
BUSINESSBOND T	AT0000723168		2.398	298	15.215	141,530	2.153.378,95	2,28
CLASSICBOND T	AT0000497680		12.806	6.506	58.918	139,990	8.247.930,82	8,74
ERSTE BD USA COR.R01TEO	AT0000675772		1.926	0	11.991	160,550	1.925.155,05	2,04
ERSTE BOND COMBIRENT T	AT0000812912		23.798	0	133.816	32,050	4.288.802,80	4,55
ERSTE RES.CORP.T	AT0000676846		2.495	0	13.109	128,230	1.680.967,07	1,78
ERSTE RESERVE EO R01TEO	AT0000724307		201	0	946	1.267,400	1.198.960,40	1,27
EUROPLUS 50 T	AT0000802400		727	0	3.332	104,600	348.527,20	0,37
INTERBOND T	AT0000859822		14.198	709	33.168	114,860	3.809.676,48	4,04
INTERSTOCK T	AT0000859848		2.426	592	14.667	301,480	4.421.807,16	4,69
S EMERGING T	AT0000AOK1H5		6.124	965	32.913	127,830	4.207.268,79	4,46
S ETHIKAKTIEN T	AT0000681168		1.198	0	6.987	182,060	1.272.053,22	1,35
S ETHIKBOND T	AT0000681184		3.537	2.803	16.414	133,450	2.190.448,30	2,32
S GENERATION T	AT0000AOJGB6		1.140	2.230	3.605	234,600	845.733,00	0,90
S RESERVE T	AT0000AOE0YO		11.496	929	52.408	100,690	5.276.961,52	5,59
S TOP AKTIENWELT T	AT0000A1L908		2.519	0	9.422	121,100	1.141.004,20	1,21
VIENNASTOCK T	AT0000952460		343	0	1.274	324,940	413.973,56	0,44
						Summe Emissionsland Österreich	48.936.107,03	51,86
						Summe Investmentzertifikate auf Euro lautend	68.450.914,20	72,54

Investmentzertifikate auf US-Dollar lautend

Emissionsland Irland								
FID.II-S+P 500 IDX PDLA	IE00BYX5MS15		811.237	0	811.237	8,041	5.346.544,51	5,67
						Summe Emissionsland Irland	5.346.544,51	5,67

Emissionsland Luxemburg

ALGER-A.SM.CAP FOCUS IDLC	LU1339879915	72.072	4.561	67.511	33.660	1.862.486,89	1,97
BNPP US GROWTH I CAP	LU0823435044	496	237	3.536	606.840	1.758.697,02	1,86
DWSI-CROCI US DIV. ICDLA	LU1769942589	1.848	236	6.961	311.130	1.775.080,67	1,88
EDGEW.L SEL-US S.GR.ICDL	LU0225244705	5	66	161	12.813.300	1.690.796,90	1,79
G.SACHS-GL.CORE E.I.DL CL	LU0236212311	15.994	16.094	68.811	31.240	1.761.868,40	1,87
GSF-EM.MKTS DEBT I DL AC	LU0234573185	38.864	19.625	88.777	17.600	1.280.612,41	1,36
JPM-US VALUE FD C ACC	LU0129463179	11.178	3.053	60.099	41.810	2.059.453,48	2,18
JPM-US.R.E.I.EQ. IADL	LU0590396015	713	0	5.843	372.210	1.782.495,72	1,89
UBAM-GL.HIGH YIE.S.CAPDL	LU0569863243	848	0	4.382	198.180	711.765,23	0,75
W.B.U.S.SM.MID C.G.JACCDL	LU0995404943	817	628	5.188	283.000	1.203.347,27	1,28
					Summe Emissionsland Luxemburg	15.886.603,99	16,84
					Summe Investmentzertifikate auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,22010	21.233.148,50	22,50
					Summe Investmentzertifikate	89.684.062,70	95,05

Gliederung des Fondsvermögens

Wertpapiere		89.684.062,70	95,05
Bankguthaben		4.664.639,37	4,94
Ansprüche aus Subfonds		11.734,85	0,01
Sonstige Abgrenzungen		-2.329,23	0,00
Fondsvermögen		94.358.107,69	100,00

Hinweis an die Anleger:

Die Bewertung von Vermögenswerten in illiquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

Umlaufende Thesaurierungsanteile	AT0000745187	Stück	658.979,025
Anteilswert Thesaurierungsanteile	AT0000745187	EUR	143,19

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind

Wertpapier-Bezeichnung	Kennnummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Stück/Nominal (Nom. in 1.000, ger.)				

Investmentzertifikate**Investmentzertifikate auf US-Dollar lautend****Emissionsland Luxemburg**

G.SACHS FDS-US CO.I.DL AC	LU0234571999	0	262.074
T(L)-AM.SM.COM. 8UDLA	LU1864950800	0	93.119

Wesentliche Änderungen (gemäß § 20 Abs. 2 Z 4 AIFMG) im abgelaufenen Geschäftsjahr

Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente)

- Keine wesentlichen Änderungen

Angaben zur Vergütungspolitik (gemäß § 20 Abs. 2 Z 5 und 6 AIFMG)

(Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2020 der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H, welches im zu berichtenden Rechnungsjahr des gegenständlichen Fonds abgeschlossen wurde)

Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter/Begünstigten:	25
davon Führungskräfte/Geschäftsleiter	2
davon Risikoträger	8
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0
davon Mitarbeiter die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger	0

Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleiter)

der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütungen:	1.709.905,20 EUR
davon fixe Vergütung:	1.709.905,20 EUR
davon variable Vergütung:	0 EUR
davon Vergütung an die Führungskräfte/Geschäftsleiter:	250.603,44 EUR
davon Vergütung an die Risikoträger:	633.511,06 EUR
davon Vergütung an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	0 EUR
davon Vergütung an Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger:	0 EUR
Gesamtsumme der Vergütungen an Geschäftsleitung, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleiter und Risikoträger	884.114,50 EUR

Die Vergütung wurde aufgrund folgender Grundlage berechnet:

- Wesentliche Angaben, wie die fixe Vergütung festgelegt wird:

Das Vergütungssystem der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H ist im Wesentlichen im Sinne der nachfolgenden Grundprinzipien gestaltet: Marktkonforme und tätigkeits- bzw. funktionsgerechte Fixvergütung und Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge. Die angemessene Vergütung der Mitarbeiterkategorien orientiert sich an internen und externen Marktvergleichen sowie an der Geschäftsstrategie und den längerfristigen Interessen des Unternehmens und soll die nachhaltige Bindung der Mitarbeiter an das Haus unterstützen. Für die Ausgestaltung der Vergütung spielen neben den gesetzlichen Regelungen, die konkrete Tätigkeit/Funktion im Unternehmen, die Übernahme von Führungsaufgaben, die fachliche und persönliche Qualifikation sowie die Erfahrung des Mitarbeiters eine maßgebliche Rolle. Die Bemessung erfolgt anhand objektiver Kriterien, die durch eine jährliche Leistungsbeurteilung mit mehrjährigem Betrachtungszeitraum ergänzt werden. Eine über dem vereinbarten Grundgehalt hinausgehende Bezahlung ist - neben einem pauschalen Gehalt für Leistungsträger – unter anderem auch über Funktions- und Leistungszulagen sowie Überstundenpauschale möglich. Allfällige performanceabhängige Vereinbarungen mit Kunden haben keine Auswirkung auf

die Gehälter der Mitarbeiter. Die Entgeltsbestandteile setzen sich für die einzelnen Mitarbeiterkategorien aus nachfolgenden Elementen zusammen: Basisgehalt, Zulagen, abhängig von der Funktion und eine allfällige Überstundenpauschale. Dazu gehören diverse freiwillige Sozial-/Leistungen. Die Geschäftsführung erstellt überdies laufend einen Vergleich der Gehälter aller Mitarbeiter, um eine ausgewogene Bezahlung von Mitarbeitern mit vergleichbarer Tätigkeit und Verantwortung sicher zu stellen.

Es wird im Rahmen der Bewertung der Leistung der Mitarbeiter die Nachhaltigkeit der erreichten Erfolge miteinbezogen.

- Details dazu unter www.s-fonds.at

Ergänzende Angaben nach Artikel Art 107 EU-AIFM-VO

Entsprechend der Organisationsstruktur der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H findet das Fondsmanagement im Wesentlichen auf Ebene von Assetallokationsteams statt. Eine spezifische Darstellung einer Mitarbeiter- oder/und Vergütungszuordnung zu einzelnen Fonds ist aus diesem Grunde nicht möglich. Alle Angaben beziehen sich aus diesem Grunde auf die Ebene der KAG.

Bei den Überprüfungen gemäß § 17c Abs. 1 Z 3 im Jahr 2020 und Z 4 InvFG 2011 im Jahr 2020 kam es zu keinen Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen an der angenommenen Vergütungspolitik:

- Keine wesentlichen Änderungen
-

Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Linz, am 29. Juli 2021

**Sparkasse Oberösterreich
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**



Walter Lenczuk
Geschäftsführer



Mag. Klaus Auer
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

**Master s Best-Invest C,
Miteigentumsfonds,**

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2021, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2021 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsysteum um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsysteums der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsysteum, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Christian Grinschgl.

Linz, am 29. Juli 2021

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Christian Grinschgl
Wirtschaftsprüfer

Informationsangaben für Anleger gemäß § 21 AIFMG

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Das aktuelle Risikoprofil des Fonds und die von der Verwaltungsgesellschaft zur Steuerung dieser Risiken eingesetzten Risikomanagement-Systeme befinden sich in den Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokument).

Die Berechnung des Gesamtrisikos erfolgt nach dem Commitment Approach.

Der höchste Wert im abgelaufenen Rechnungsjahr: 0 %

Hebelfinanzierung

AIF-Commitmentmethode:

Der höchste Wert im abgelaufenen Rechnungsjahr: 100,00 %

Der maximale Wert: 150 %

AIF-Bruttomethode:

Der höchste Wert im abgelaufenen Rechnungsjahr: 97,18%

Der maximale Wert: 150 %

Überschreitung Risikolimits

Im abgelaufenen Rechnungsjahr gab es keine Überschreitung der Risikolimits

Schwer zu liquidierende Wertpapiere

keine Anwendungsfälle

Grundlagen der Besteuerung für den Fonds

Steuerliche Behandlung des Master s Best-Invest C (T)

Beschreibung	Privatanleger mit Option	Privatanleger ohne Option	Betriebliche Anleger mit Option	Betriebliche Anleger ohne Option	Betriebliche Anleger Juristische Person	Privateinstiftung
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Auszahlung:					
Fondsergebnis der Meldeperiode	3,0728	3,0728	3,0728	3,0728	3,0728	3,0728
Ergbnis aus Kapitalvermögen ohne Verrechnung Verlustvorträge	3,0728	3,0728	3,0728	3,0728	3,0728	3,0728
Zuzuglich						
Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	1) 0,1653	0,1653	0,1653	0,1653	0,1653	0,1653
Nicht vereinbarebare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Abzuglich						
Gutschriften sowie rückertatete ausländische QuSt aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuerfreie Zinserträge						
Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbaulineien	0,0000	0,0000				0,0000
Steuerfreie Dividendenerträge						
Gemäß DBA steuerfreie Dividenden	1)					0,0000
Inlandsdividende steuerfrei gem. §10 KStG	1)					0,0000
Auslandsdividenden steuerfrei gem. §10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG	1)					0,0000
Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 2 EStG 1988 und AIF Erträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Erst bei Ausschüttung in Fälligkeiten bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altermissionen)	1,2953	1,2953				1,2953
Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuerpflichtige Einkünfte	1,9429	1,9429	3,2382	3,2382	3,2382	1,9429
Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert	1,9429	1,9429	0,0000	0,0000		
Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§22 Abs.2 KStG)	0,0000	0,0000	3,2382	3,2382	3,2382	1,9429
In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres	1,9429	1,9429	3,2382	3,2382	3,2382	1,9429
Summe Ausschüttungen vor Abzug KEST, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343
In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge und Immobilien-Gewinnvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letzter nur im Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In der Ausschüttung enthaltene bereits in Vorjahren versteuerter Gewinnvortrag AIF-Ergebnis	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Nicht ausgeschüttete Fondsergebnisse ohne Berücksichtigung von Verlustvorträgen und Quellensteuern	2,5385	2,5385	2,5385	2,5385	2,5385	2,5385
Ausschüttung (vor Abzug KEST), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343
Korrekturabzug						
Korrekturabzug ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Basislos, die KEST-pflichtige oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind)	2) 1,7776	1,7776	3,0728	3,0728		1,7776
Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten	3) 0,5343	0,5343	0,5343	0,5343		0,5343
Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind						
Auf die österreichischen Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar.						
Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit)	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit)	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag allenfalls rücksterstattbar						
Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden)	1) 0,0789	0,0789	0,0789	0,0789	0,0789	0,0853
Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen)	1) 0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004
Steuern auf Ausschüttungen Subfonds	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Weder anrechen- noch rücksterstattbare Quellensteuern	1) 0,0015	0,0015	0,0015	0,0015	0,0015	0,0015
Bedingt rücksterstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe	1)					0,0750
Erträge, die dem KEST-Abzug unterliegen						
Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Ausländische Dividenden	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Ausschüttungen ausländischer Subfonds	1) 0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
KEST-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altermissionen)	1,9429	1,9429	1,9429	1,9429	1,9429	1,9429
Österreichische KEST, die bei Zulassung von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde						
KEST auf Inlandsdividenden	0,0026	0,0026	0,0026	0,0026	0,0026	0,0026
Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343
KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
KEST auf ausländische Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343	0,5343
Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteileinhaber						
KEST auf Zinsen gemäß § 9b 2.5 i.E. EStG 1998 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger)	0,0000					
1) Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten unter https://my.oekb.at/ zu entnehmen						
2) umfasst keine AIF-Einkünfte, diese sind im Wege der Veranlagung zu korrigieren; Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KEST-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (ohne AIF-Einkünfte). Einzelheiten unter https://my.oekb.at/ zu entnehmen						
3) umfasst auch AIF-Einkünfte, vermindert die Anschaffungskosten.						
4) Der tatsächliche maximale Anrechnungsbetrag pro Anteil wird abweichend von den hier angegebenen Werten wie folgt ermittelt: Gesamtsumme der anrechenbaren Steuern (Betrag unter 8.1.1. bis 8.1.6 multipliziert mit der Anzahl der Anteile zum Ende des Geschäftsjahrs) geteilt durch die Anzahl der Anteile im Meldezeitpunkt.						

Fondbestimmungen gemäß InvFG 2011 iVm AIFMG

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds „**Master s Best-Invest C**“, (im Folgenden „Investmentfonds“), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Alternativer Investmentfonds (AIF) in der Form eines Anderen Sondervermögens und ist ein Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idGf (InvFG) in Verbindung mit Alternative Investmentfonds Manager Gesetz (AIFMG).

Der Investmentfonds wird von der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefoltet werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige in den „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und - grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden:

„**Master s Best-Invest C**“ ist ein auf Euro lautender Investmentfonds, der in Aktien- und/oder Anleihefonds investiert.

Die Veranlagung des Fondsvermögens erfolgt überwiegend in Anteile anderer Investmentfonds. **Mindestens 35 % bis maximal 50 %** des Fondsvermögens werden Anteile anderer Investmentfonds, die ihrerseits überwiegend in Aktien und aktiengleichwertigen Wertpapieren investieren, erworben. **Mindestens 50 %** des Fondsvermögens werden Anteile anderer Investmentfonds, die ihrerseits überwiegend in Schuldverschreibungen und sonstige verbrieftete Schuldtitle oder Geldmarktinstrumente investieren, erworben. Die Investition in Sichteinlagen oder kündbare Einlagen ist möglich. Derivative Instrumente dürfen nicht erworben werden.

Anteile an AIF gem. § 166 Abs.1 Z 3 InvFG und gem. § 166 Abs.1 Z 4 InvFG dürfen **gemeinsam nicht mehr als 5 %** des Fondsvermögens betragen.

Anteile an AIF gem. § 166 Abs.1 Z 3 InvFG, gem. § 166 Abs.1 Z 4 InvFG und Anteile an Investmentfonds gem. § 166 Abs.1 Z 1 InvFG, die ihrerseits überwiegend in Aktien und aktiengleichwertigen Wertpapieren investieren, dürfen **gemeinsam nicht mehr als 50 %** des Fondsvermögens betragen.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der obig ausgeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben.

Für den Investmentfonds gelten sinngemäß die Veranlagungs- und Emittentengrenzen für OGAW mit den in §§ 166 f InvFG vorgesehenen Ausnahmen.

Wertpapiere

nicht anwendbar

Geldmarktinstrumente

nicht anwendbar

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

nicht anwendbar

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils **bis zu 50 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds in der Form von „Anderen Sondervermögen“ dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden. Sofern dieses „Andere Sondervermögen“ nach seinen Fondsbestimmungen **insgesamt höchstens 10 %** des Fondsvermögens in Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen anlegen darf, dürfen Anteile an diesem „Anderen Sondervermögen“ **jeweils bis zu 50 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs.1 Z 3 InvFG

Für den Investmentfonds dürfen Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen **jeweils bis zu 5 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 5 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Immobilienfonds

Für den Investmentfonds können Anteile an Immobilienfonds (gemäß Immobilieninvestmentfondsgesetz) bzw. an Immobilienfonds, die von einer Verwaltungsgesellschaft mit Sitz im EWR verwaltet werden, erworben werden.

Für den Investmentfonds dürfen Anteile an Immobilienfonds **jeweils bis zu 5 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 5 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 15 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Pensionsgeschäfte

nicht anwendbar

Wertpapierleihe

nicht anwendbar

Derivative Instrumente

Der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten ist ausgeschlossen.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

Hebelfinanzierung gemäß AIFMG

Hebelfinanzierung darf verwendet werden. Nähere Angaben finden sich in den „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ (Punkt 14).

Artikel 4 Rechnungslegungs- und Bewertungsstandards, Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Transaktionen, die der Investmentfonds eingeht (z.B. Käufe und Verkäufe von Wertpapieren), Erträge sowie der Ersatz von Aufwendungen werden möglichst zeitnahe, geordnet und vollständig verbucht. Insbesondere Verwaltungsgebühren und Zinserträge (u.a. aus Kuponanleihen, Zerobonds und Geldeinlagen) werden über die Rechnungsperiode zeitlich abgegrenzt verbucht.

Der **Gesamtwert des Investmentfonds** ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten zu ermitteln.

Die Kurswerte der einzelnen Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR. Der Wert der Anteile wird an österreichischen Bankarbeitstagen mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester ermittelt.

Berechnungsmethode

Zur Berechnung des Nettoinventarwertes (NAV) werden grundsätzlich die jeweils letzten verfügbaren Kurse herangezogen.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe **von bis zu 3 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert.

Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds werden Thesaurierungsanteilscheine mit KESt-Auszahlung ausgegeben.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen,**Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung **bis zu einer Höhe von 1,36 %** des Fondsvermögens, die täglich abgegrenzt wird und aufgrund der von der Gebührenabgrenzung bereinigten Monatsendwerte errechnet wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 %** des Fondsvermögens.

Artikel 8 Bereitstellung von Informationen an die Anleger

Die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ einschließlich der Fondsbestimmungen, die wesentlichen Anlegerinformationen (KID), die Rechenschafts- und Halbjahresberichte, die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie sonstige Informationen werden dem Anleger auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft www.s-fonds.at zur Verfügung gestellt.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich in den „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“.

Linz, im September 2018

Die Fondsbestimmungen für den Master s Best-Invest C, Miteigentumsfonds wurden gemäß Investmentfondsgesetz 1993 durch Bescheid des Bundesministeriums für Finanzen vom 06.04.2000, GZ. 25 5719/1-V/13/00 genehmigt. Änderungen erfolgten gemäß Investmentfondsgesetz 1993 durch Bescheid der Finanzmarktaufsichtsbehörde vom 02.05.2002, GZ 25 5719/2-FMA-I/3/02, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 26.11.2003, GZ 25 5700/14-FMA-I/3/03, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.05.2006, GZ: FMA-IF25 5700/0012-INV/2006, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 4.1.2007, GZ: FMA-IF25 5700/0028-INV/2006, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0019-INV/2008, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 06.08.2009, GZ: FMA-IF25 5700/0025-INV/2009, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 20.04.2012, GZ: FMA-IF25 5700/0021-INV/2012, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 16.01.2014, GZ FMA-IF25 5700/0046-INV/2013, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 21.01.2015, GZ FMA-IF25 5700/0004-INV/2015, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.07.2017, GZ FMA-IF25 5700/0021-INV/2017, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 20.09.2018, GZ FMA-IF25 5700/0031-INV/2018, sowie mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 02.10.2018, GZ FMA-IF25 5700/0032-INV/2018.

SPARKASSE OBERÖSTERREICH KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT M.B.H.

Linz, Promenade 11-13

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringriger Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetsite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | |
|------------------|---|
| 1.2.1. Luxemburg | Euro MTF Luxembourg |
| 1.2.2. Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

- | | |
|-----------------------|--|
| 1.3.1. Großbritannien | London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM) ³ |
|-----------------------|--|

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Im Falle des Nicht-Vorliegens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

³ Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|-------|-------------------------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |
| 3.17. | Peru | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Manila |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |
| 3.23. | USA: | New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati |
| 3.24. | Venezuela: | Caracas |
| 3.25. | Vereinigte Arabische Emirate: | Abu Dhabi Securities Exchange (ADX) |

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- | | | |
|------|----------|--|
| 4.1. | Japan: | Over the Counter Market |
| 4.2. | Kanada: | Over the Counter Market |
| 4.3. | Korea: | Over the Counter Market |
| 4.4. | Schweiz: | Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich |
| 4.5. | USA | Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA) |

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- | | | |
|------|--------------|--|
| 5.1. | Argentinien: | Bolsa de Comercio de Buenos Aires |
| 5.2. | Australien: | Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX) |
| 5.3. | Brasilien: | Bolsa Brasiliera de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange |
| 5.4. | Hongkong: | Hong Kong Futures Exchange Ltd. |

5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, , ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Verwaltungsgesellschaft:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13 4020 Linz www.s-fonds.at Firmenbuchnummer: FN87231g
Geschäftsführung:	Walter Lenczuk Mag. Klaus Auer
Prokuristen:	Mag. Wolfgang Floimayr Klaus Frühwirth, MBA
Stammkapital:	727.000,- Euro
Gesellschafter:	Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz Erste Asset Management GmbH Am Belvedere 1 1100 Wien Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft Gruberstraße 32 4020 Linz
Aufsichtsrat:	Mag. Christian Stöbich, Vorsitzender (Linz) Mag. Manfred Stadlinger (Linz), Vors. Stv. Mag. Elisabeth Huber (Linz) Mag. Thomas Kraus (Wien) Mag. Thomas Pointner (Linz) Mag. Dr. Thomas Schweiger (Linz)
Staatskommissäre:	Mag. Benedikt Gamillscheg Ministerialrat Dr. Franz Rabitsch
Depotbank/Verwahrstelle:	Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41 4020 Linz